

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Caren Lay, Dr. Gesine Löttsch, Lorenz Gösta Beutin, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.  
– Drucksache 19/18011 –**

### **Liegenschaftspolitik der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) ist der Bund einer der größten Immobilieneigentümer in Deutschland. Seit Jahren sorgt nach Ansicht der Fragesteller die Liegenschaftspolitik der BImA für Diskussionen. Denn anstatt den öffentlichen Bestand dafür zu nutzen, dämpfend auf die Mietpreisentwicklung und Grundstückspreisentwicklung in den Städten und Kommunen einzuwirken, hat der Bund in den vergangenen Jahren die meisten seiner Liegenschaften und Wohnungen zum Höchstpreis verkauft (vgl. Handelsblatt: „Immobilien-Anstalt verkauft vor allem an privat“, 9. August 2019).

Allein in der letzten Legislaturperiode (2013 bis 2017) hat die BImA rund 20 Prozent ihres Wohnungsbestandes verkauft (ca. 5 600 Liegenschaften mit rund 7 000 Wohnungen) und damit rund 1,5 Mrd. Euro eingenommen. 46 Prozent aller verkauften Wohnungen und 93 Prozent aller für den Wohnungsbau geeigneten Liegenschaften wurden zum Höchstpreis privatisiert (vgl. Bundestagsdrucksachen 18/13263 und 18/13583). Auch hausintern sorgte der Kurs der BImA für Kritik. Im Bereich Facility-Management beklagte der Hauptpersonalrat der BImA in einem dem Rechnungsprüfungsausschuss zugeleiteten Brief vom 15. Juni 2018 mangelnde Wertschätzung und hohen Druck auf die Angestellten. Ein „Brandbrief“ von BImA-Angestellten warf dem Management darüber hinaus Missmanagement und das Herunterwirtschaften der Behörde vor. Aktuell wird die Leitung für Facility-Management und Neubau bei der BImA neu ausgeschrieben.

Mit Einführung und Verschärfung der Verbilligungsrichtlinie für die Abgabe von Grundstücken u. a. für den sozialen Wohnungsbau sowie mit dem kürzlichen Haushaltsvermerk für die Festlegung von Mietpreisen für BImA-Wohnungen, ist zwar eine Kurskorrektur festzustellen. Doch noch immer werden nach Ansicht der Fragesteller zu wenige Grundstücke und Liegenschaften an Kommunen und Städte abgegeben, um einen spürbaren Beitrag zur sozialen Wohnraumversorgung zu leisten.

Viele der bundeseigenen Wohnungen befinden sich in Großstädten mit stark steigenden Mietpreisen und Grundstückspreisen. Häufig vermietet die BImA auch dort zu nach Ansicht der Fragesteller überzogenen Konditionen und erhöht regelmäßig die Mietpreise. Die BImA als öffentliches Immobilienunternehmen trägt eigentlich eine besondere Verantwortung.

1. Wie viele Liegenschaften (Grundstücke und Gebäude) hat die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben in den Jahren 2018 und 2019 an öffentliche bzw. an private Träger verkauft, und welche Einnahmen wurden dabei erzielt (bitte unter Angabe der Fläche nach Bundesländern aufschlüsseln)?
2. Wie viele unbebaute Grundstücke hat die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben in den Jahren 2018 und 2019 an öffentliche bzw. an private Träger verkauft, und welche Einnahmen wurden dabei erzielt (bitte unter Angabe der Fläche nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Die Fragen 1 und 2 werden gemeinsam beantwortet.

In den Verkaufsstatistiken der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) wird nicht nach bebauten und unbebauten Grundstücken unterschieden, daher ist eine Beantwortung in der erfragten Detailtiefe nicht möglich. Einzelheiten sind den nachfolgenden Übersichten zu entnehmen.

Verkaufte Liegenschaften (alle Immobilienkategorien) im Jahr 2018:

Bundesland	an Gebietskörperschaften/ von dieser getragene Gesellschaft			an Privatperson/ private Gesellschaft		
	Anzahl	Verkaufserlös in Euro	Fläche in m <sup>2</sup>	Anzahl	Verkaufserlös in Euro	Fläche in m <sup>2</sup>
Baden-Württemberg	32	26.954.762	1.474.456	25	17.237.228	111.967
Bayern	28	20.566.088	365.187	31	11.864.652	107.063
Berlin	6	20.200.460	163.493	30	38.845.968	105.186
Brandenburg	19	321.756	121.490	130	11.744.502	1.120.502
Bremen	3	3.675	11.240	3	678.250	78.338
Hamburg	3	6.812.240	6.695	8	3.877.602	10.659
Hessen	17	22.229.574	611.710	26	23.199.680	692.385
Mecklenburg- Vorpommern	29	3.738.205	2.033.172	72	8.606.695	839.316
Niedersachsen	28	10.874.466	2.909.289	148	17.342.299	496.747
Nordrhein-Westfalen	33	87.580.933	893.509	144	27.675.571	435.762
Rheinland-Pfalz	14	4.850.182	319.226	14	2.953.298	115.713
Saarland	2	10.688	1.080	3	378.500	4.844
Sachsen	18	152.289	51.764	90	4.523.919	303.806
Sachsen-Anhalt	28	727.994	204.500	182	3.933.840	739.648
Schleswig-Holstein	18	5.181.064	348.966	26	10.663.706	250.808
Thüringen	33	572.238	147.177	135	975.402	549.147
<b>Gesamt</b>	<b>311</b>	<b>210.776.614</b>	<b>9.662.954</b>	<b>1.067</b>	<b>184.501.112</b>	<b>5.961.891</b>

Verkaufte Liegenschaften (alle Immobilienkategorien) im Jahr 2019:

Bundesland	an Gebietskörperschaften/ von dieser getragene Gesellschaft			an Privatperson/ private Gesellschaft		
	Anzahl	Verkaufserlös in Euro	Fläche in m <sup>2</sup>	Anzahl	Verkaufserlös in Euro	Fläche in m <sup>2</sup>
Baden-Württemberg	21	58.884.732	867.384	15	680.133	36.950
Bayern	33	21.277.897	472.073	19	6.746.969	62.525
Berlin	7	15.925.735	56.074	17	21.714.761	72.690
Brandenburg	24	296.531	152.710	96	10.202.241	1.089.713
Bremen	2	1.460.000	29.614	6	800.340	7.432
Hamburg	0	0	0	6	2.926.347	11.672
Hessen	14	47.743.475	457.237	17	12.633.627	285.461
Mecklenburg- Vorpommern	23	854.474	174.249	74	5.368.310	757.503
Niedersachsen	24	7.587.577	484.438	121	19.797.631	496.568
Nordrhein-Westfalen	45	27.575.233	1.569.980	94	18.927.904	170.571
Rheinland-Pfalz	12	10.397.230	480.277	15	833.276	91.170
Saarland	2	19.166	4.976	5	4.006	2.084
Sachsen	17	203.369	145.707	59	1.985.557	414.343
Sachsen-Anhalt	22	2.244.717	62.025	145	3.779.105	601.494
Schleswig-Holstein	17	1.180.405	227.692	24	12.630.750	304.432
Thüringen	33	228.874	79.422	102	569.092	202.523
<b>Gesamt</b>	<b>296</b>	<b>195.879.415</b>	<b>5.263.858</b>	<b>815</b>	<b>119.600.049</b>	<b>4.607.131</b>

Bei einer großen Anzahl handelt es sich um Verkäufe von Kleinstflächen oder geringwertigen Flächen insbesondere in den Bundesländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen (teilweise im Außenbereich), an deren Erwerb die Gebietskörperschaften/Kommunen kein Interesse hatten und die daher an Private über unterschiedliche Vertriebswege (Direktverkauf an Mieter/Pächter, Auktionen, Bieterverfahren) veräußert wurden. Im Übrigen hat die BImA nur eine geringe Anzahl von Liegenschaften im Verkaufsportfolio, an denen die Kommunen für einen öffentlichen Zweck einen Bedarf geltend machen und den Erstzugriff ausüben.

Aus der Anzahl der an private Träger verkauften Liegenschaften kann ferner nicht der pauschale Schluss gezogen werden, dass die BImA die Liegenschaften ohne Rücksicht auf die Interessen der Kommunen und deren bauplanerische, vor allem wohnungspolitische Ziele zu Höchstpreisen an private Investoren verkauft habe. Soweit eine Kommune Interesse am Erwerb einer Liegenschaft zur Erfüllung eines öffentlichen Zwecks hatte (beispielsweise zur Verstärkung des örtlichen Wohnraumangebots), hat die BImA die Möglichkeit eines Direktverkaufs geprüft. Im Übrigen haben die Kommunen es aufgrund ihrer bauplanerischen Zuständigkeit in der Hand, bei neu zu beplanenden Liegenschaften, insbesondere bei Konversionsliegenschaften, ihre kommunalen Planungsvorstellungen zu verwirklichen und so durch entsprechende Festlegungen von Quoten für Sozialwohnungen für einen Wohnungsmix zu sorgen. Auch im Rahmen von Bieterverfahren müssen Investoren ihr Nutzungskonzept mit den Planungsvorstellungen der Kommunen abstimmen.

Im Übrigen bietet die BImA grundsätzlich alle entbehrlichen Liegenschaften zunächst den Gebietskörperschaften/Kommunen im Wege des Erstzugriffs zum Erwerb an.

3. Welche Wohnliegenschaften der BImA mit wie vielen Wohnungen wurden in den Jahren 2018 und 2019 an öffentliche bzw. an private Träger verkauft, und welche Einnahmen wurden dabei erzielt (bitte nach Jahr, Liegenschaften, Wohneinheiten, Verkaufserlösen sowie nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Einzelheiten sind den nachfolgenden Übersichten zu entnehmen.

<b>Verkaufte Wohnliegenschaften 2018</b>					
<b>an Gebietskörperschaften/von dieser getragene Gesellschaft</b>					
<b>Bundesland</b>	<b>Anzahl verkaufte Wohnliegenschaften</b>	<b>Anzahl verkaufte Wohneinheiten</b>	<b>Verkaufserlös in Euro</b>	<b>davon leerstehende Konversionswohnungen</b>	<b>Verkaufserlös für Konversionswohnungen in Euro</b>
Baden-Württemberg	2	123	8.781.500	118	8.682.500
Bayern	4	74	13.830.000	56	9.510.000
Berlin	0	0	0	0	0
Brandenburg	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	0
Hamburg	0	0	0	0	0
Hessen	0	0	0	0	0
Mecklenburg-Vorpommern	1	30	685.000	0	0
Niedersachsen	3	42	3.238.946	29	2.086.384
Nordrhein-Westfalen	9	71	8.110.059	51	3.147.059
Rheinland-Pfalz	1	2	118.900	0	0
Saarland	0	0	0	0	0
Sachsen	0	0	0	0	0
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	1	2	136.000	0	0
Thüringen	0	0	0	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>21</b>	<b>344</b>	<b>34.900.405</b>	<b>254</b>	<b>23.425.943</b>

an Privatperson/private Gesellschaft					
Bundesland	Anzahl verkaufte Wohnliegenschaften	Anzahl verkaufte Wohneinheiten	Verkaufserlös in Euro	davon leerstehende Konversionswohnungen	Verkaufserlös für Konversionswohnungen in Euro
Baden-Württemberg	9	33	10.015.222	25	5.354.000
Bayern	4	6	5.798.000	0	0
Berlin	11	14	14.949.521	0	0
Brandenburg	8	13	718.600	0	0
Bremen	1	1	104.000	0	0
Hamburg	1	1	380.000	0	0
Hessen	8	86	13.732.479	0	0
Mecklenburg-Vorpommern	4	90	3.472.000	0	0
Niedersachsen	80	89	11.126.866	37	4.459.788
Nordrhein-Westfalen	50	61	16.437.336	29	9.064.422
Rheinland-Pfalz	1	16	610.000	0	0
Saarland	1	5	375.000	0	0
Sachsen	3	5	125.691	0	0
Sachsen-Anhalt	2	2	76.500	0	0
Schleswig-Holstein	6	8	1.947.000	2	706.000
Thüringen	1	1	19.600	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>190</b>	<b>431</b>	<b>79.887.815</b>	<b>93</b>	<b>19.584.210</b>

Verkaufte Wohnliegenschaften 2019					
an Gebietskörperschaften/von dieser getragene Gesellschaft					
Bundesland	Anzahl verkaufte Wohnliegenschaften	Anzahl verkaufte Wohneinheiten	Verkaufserlös in Euro	davon leerstehende Konversionswohnungen	Verkaufserlös für Konversionswohnungen in Euro
Baden-Württemberg	2	152	18.290.000	65	1.490.000
Bayern	0	0	0	0	0
Berlin	0	0	0	0	0
Brandenburg	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	0
Hamburg	0	0	0	0	0
Hessen	1	16	113.500	0	0
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	0
Niedersachsen	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen	6	88	7.651.718	80	6.948.718
Rheinland-Pfalz	1	50	2.350.000	50	2.350.000
Saarland	0	0	0	0	0
Sachsen	0	0	0	0	0
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0
Thüringen	0	0	0	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>10</b>	<b>306</b>	<b>28.405.218</b>	<b>195</b>	<b>10.788.718</b>

an Privatperson/private Gesellschaft					
Bundesland	Anzahl verkaufte Wohnliegenschaften	Anzahl verkaufte Wohneinheiten	Verkaufserlös in Euro	davon leerstehende Konversionswohnungen	Verkaufserlös für Konversionswohnungen in Euro
Baden-Württemberg	2	2	276.000	1	230.000
Bayern	0	0	0	0	0
Berlin	6	8	9.543.533	0	0
Brandenburg	1	2	145.000	0	0
Bremen	0	0	0	0	0
Hamburg	0	0	0	0	0
Hessen	2	5	670.000	0	0
Mecklenburg-Vorpommern	1	5	390.000	0	0
Niedersachsen	62	87	12.436.258	54	7.069.480
Nordrhein-Westfalen	30	31	8.938.818	13	3.049.056
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	0
Saarland	0	0	0	0	0
Sachsen	2	2	194.000	0	0
Sachsen-Anhalt	1	2	13.363	0	0
Schleswig-Holstein	8	10	6.019.138	0	0
Thüringen	0	0	0	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>115</b>	<b>154</b>	<b>38.626.110</b>	<b>68</b>	<b>10.348.536</b>

4. An welche Käufergruppen hat die BImA in den Jahren 2018 und 2019 Liegenschaften und Wohnungen verkauft (bitte prozentual nach Verkauf an Gebietskörperschaften bzw. von diesen getragenen Gesellschaften sowie an Privatpersonen bzw. private Gesellschaften aufschlüsseln)?

Zeitraum	verkaufte Liegenschaften		verkaufte Wohneinheiten	
	an Gebietskörperschaften/von dieser getragene Gesellschaft	an Privatperson/private Gesellschaft	an Gebietskörperschaften/von dieser getragene Gesellschaft	an Privatperson/private Gesellschaft
2018	22,6 Prozent	77,4 Prozent	44,4 Prozent	55,6 Prozent
2019	26,6 Prozent	73,4 Prozent	66,5 Prozent	33,5 Prozent

Im Übrigen wird auf die Antwort zu den Fragen 1 und 2 verwiesen.

5. Welche Liegenschaften mit welcher Fläche hat die BImA in den Jahren 2018 und 2019 an Kommunen zu welchen Zwecken vergünstigt abgegeben (bitte unter Angabe der jeweils gewährten Verbilligung, dem Zweck der Fläche und nach Bundesländern aufschlüsseln)?

In den Jahren 2018 und 2019 hat die BImA in 149 Verkaufs- und Nachverhandlungsfällen Liegenschaften verbilligt an Kommunen veräußert. Die gewährte Verbilligung für diesen Zeitraum beträgt rund 92,5 Mio. Euro. Die erfragten Angaben zur veräußerten Fläche werden in der Verbilligungsstatistik nicht erfasst und liegen daher nicht vor. Weitere Einzelheiten sind der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen.

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilfe-rechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
<b>2018</b>						
1	Frankfurt Bunker Palleske- straße 8 a	Hessen			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (weitere entbehrliche Liegenschaft) (ca. 25 WE)	242.400 Euro (Verbilligung max. 80 Prozent)
2	Herford Ehem. brit. Wohnsiedlung	Nordrhein- Westfalen	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden			197.500 Euro
3	Rendsburg Ehem. BwDLZ, Kaiser- straße 9–19	Schleswig- Holstein	Nutzung von rein sozialen Einrichtungen, die ausschließlich Leistungen der Sozialfürsorge verteilen			150.000 Euro
4	Münster Ehem. York- Kaserne, Teil- fläche Kita	Nordrhein- Westfalen	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden			350.000 Euro
5	Nienburg Teilfläche im Dienstleistungs- park Meerbachbogen	Nieder- sachsen	Nutzung von rein sozialen Einrichtungen, die ausschließlich Leistungen der Sozialfürsorge verteilen			63.780 Euro
6	Hameln Teilfläche Linsingen Kaserne	Nieder- sachsen		Beseitigung städtebaulicher Missstände nach § 136 Baugesetzbuch		84.525 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
7	Hameln Teilfläche Linsingen Kaserne	Nieder-sachsen	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden			335.475 Euro
8	Münster Oxford-Kaserne	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden		Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (100 WE)	2.538.957 Euro davon 2.188.957 Euro für soz. Wohnbau
9	Münster York-Kaserne	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden	Nutzung für lokale Infrastruktureinrichtungen ohne überregionale Bedeutung	Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (450 WE)	9.591.660 Euro davon 8.943.660 Euro für soz. Wohnbau
10	Boostedt Teilfläche ehem. Rantzau-Kaserne	Schleswig-Holstein	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden			123.500 Euro
11	Wiesbaden Ehem. American-Arms-Hotels	Hessen			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (115 WE)	2.875.000 Euro
12	Rheinstetten Wohngebäude Auerstraße 35	Baden-Württemberg			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (weitere entbehrliche Liegenschaft) (16 WE)	396.000 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilfe-rechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
13	Konstanz Wohngebäude Gottfried-Keller-Straße 9/11	Baden-Württemberg			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (weitere entbehrliche Liegenschaft) (27 WE)	675.000 Euro
14	Münster Trafostation Ostpreußenstraße	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden	Nutzung für lokale Infrastruktureinrichtungen ohne überregionale Bedeutung		2.450 Euro
15	Hürup Marinefunk-sendestelle	Schleswig-Holstein		Nutzung für lokale Infrastruktureinrichtungen ohne überregionale Bedeutung		110.000 Euro
16	Zeven-Aspe Teilverkauf MOB II	Niedersachsen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			100.250 Euro
17	Ingolstadt Teilfläche Max-Immelmann-Kaserne Manching	Bayern	Nutzung für hoheitliche Tätigkeiten oder Überwachungs- und Genehmigungstätigkeiten der Gebietskörperschaften, die mit Zwangsbefugnissen einhergehen			350.000 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
18	Neustadt Ernst-Moritz-Arndt-Kaserne, Halle 17	Hessen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			178.000 Euro
19	Nürnberg Ehem. Bundesmonopolverwaltung für Branntwein	Bayern			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (weitere entbehrliche Liegenschaft) (180 WE)	4.500.000 Euro
20	Hohenpeißenberg Fernmeldestelle	Bayern	Nutzung für hoheitliche Tätigkeiten oder Überwachungs- und Genehmigungstätigkeiten der Gebietskörperschaften, die mit Zwangsbefugnissen einhergehen			32.500 Euro
21	Preußisch-Oldendorf Teilfläche ehem. BW-Tanklager	Nordrhein-Westfalen		Nutzung für lokale Infrastruktureinrichtungen ohne überregionale Bedeutung		36.000 Euro
22	Lütjenburg Teilfläche ehem. Schill-Kaserne (Wirtschaftsgebäude)	Schleswig-Holstein		Nutzung für lokale Infrastruktureinrichtungen ohne überregionale Bedeutung		66.000 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
23	Magdeburg Landeskommando Diesdorfer Graseweg	Sachsen-Anhalt	Nutzung für hoheitliche Tätigkeiten oder Überwachungs- und Genehmigungstätigkeiten der Gebietskörperschaften, die mit Zwangsbefugnissen einhergehen			350.000 Euro
24	Adelzhausen Ortsnahe Grünfläche	Bayern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			10.000 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilfe-rechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
25	Maisach Nordteil des ehem. Militärflugplatzareals	Bayern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			350.000 Euro
26	Bergen Ehem. brit. Wavell School	Niedersachsen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			71.046 Euro
27	Frankfurt/M. Bunker Brühlstraße 33–35	Hessen			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (weitere entbehrliche Liegenschaft) (14 WE)	350.000 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilfe-rechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
<b>2019</b>						
28	Mannheim Sullivan/Funari Barracks	Baden-Württemberg		Beseitigung städtebaulicher Missstände nach § 136 Baugesetzbuch	Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (256 WE)	3.190.888 Euro davon 2.140.888 Euro für soz. Wohnbau
29	Traunstein Ehem. Kreiswehrrersatzamt (Teilfläche)	Bayern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			1.170 Euro
30	Heidelberg US-Hospital Teilfläche 1	Baden-Württemberg		Beseitigung städtebaulicher Missstände nach § 136 Baugesetzbuch		350.000 Euro
31	Heidelberg US-Hospital Teilfläche 3	Baden-Württemberg			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (120 WE)	3.000.000 Euro
32	Hamm Ehem. Cromwall-Barracks (Teilfläche)	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden			350.000 Euro
33	Schönefeld Königs Wusterhausener Straße 2	Brandenburg	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			7.910 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
34	Eggesin Entwässerungsgraben an der L 28	Mecklenburg-Vorpommern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			390 Euro
35	Icking Landwirtschaftliches Grundstück	Bayern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			900 Euro
36	Mittenwald Gehwegfläche	Bayern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			950 Euro
37	Hintersee Radweg an der L 283	Mecklenburg-Vorpommern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			13.760 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
38	Stallberg-Viereck Radweg an der L 321	Mecklenburg-Vorpommern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			12.143 Euro
39	Miesbach THW	Bayern	Nutzung für hoheitliche Tätigkeiten oder Überwachungs- und Genehmigungstätigkeiten der Gebietskörperschaften, die mit Zwangsbefugnissen einhergehen			310.000 Euro
40	Euskirchen Straßenfläche Südstraße	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			13.700 Euro
41	Potsdam OT Marquard Fährweg	Brandenburg	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			1.960 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilfe-rechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
42	Mainz Ehem. Kommissbrotbäckerei	Rheinland-Pfalz			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (50 WE)	1.250.000 Euro
43	Münster Ostpreußenstraße Spielplatz und Garagen	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			288.000 Euro
44	Bremen Bundeswehrhochhaus Falkenstraße	Bremen			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (112 WE)	2.800.000 Euro
45	Oberschleißheim Flugzeughalle 1+2	Bayern	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden			350.000 Euro
46	Köln Einfamilienhäuser Ikarosstraße 10, 17, 27, 29	Nordrhein-Westfalen		Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden		1.895.000 Euro
47	Peiting Fläche um „Villa Rustica“	Bayern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			150.186 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
48	Berlin Hamburger Str. 23, Teilfläche Radweg	Berlin	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			43.990 Euro
49	Münster Wesselerweg, Fuß- und Radweg	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			2.900 Euro
50	Troisdorf Auf dem Dahl, Straßenfläche	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			180 Euro
51	Siegen 4 Restgrundstücke in Eisenfeld (44 m <sup>2</sup> )	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			1.100 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
52	Wyk auf Föhr Ehem. Zollamt	Schleswig-Holstein	Nutzung für hoheitliche Tätigkeiten oder Überwachungs- und Genehmigungstätigkeiten der Gebietskörperschaften, die mit Zwangsbefugnissen einhergehen			288.000 Euro
53	Detmold Diverse Wohngebäude	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden	Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden Beseitigung städtebaulicher Missstände nach § 136 Baugesetzbuch		940.282 Euro
54	Potsdam Ecke Steinstr./ Mendelsson-Bartholdy-Straße	Brandenburg	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			14.400 Euro
55	Schweinfurt Ehem. NCO-Club (Offizierskasino)	Bayern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			350.000 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilfe-rechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
56	Karlsfeld Grundstück	Bayern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden		Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (8 WE)	340.000 Euro davon 200.000 Euro für soz. Wohnbau
57	Eschborn An der L 3005	Hessen			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (29 WE)	725.000 Euro
58	Lippstadt Spielplatz Richthofenstraße	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			95.000 Euro
59	Lippstadt Verkehrsfläche Sudetenstraße	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			70.000 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
60	Herford EFH in der ehem. britischen Wohnsiedlung	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			283.000 Euro
61	Semlow Teilfläche Radweg	Mecklenburg-Vorpommern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			200 Euro
62	Hürup Ehem. Marinefunksendestelle	Schleswig-Holstein		Nutzung für lokale Infrastruktureinrichtungen ohne überregionale Bedeutung		109.972 Euro Nachträgliche Anwendung der VerbR 2018 (Wegfall der Kappungsgrenze)
63	Hohenpeißenberg Fernmeldestelle	Bayern	Nutzung für hoheitliche Tätigkeiten oder Überwachungs- und Genehmigungstätigkeiten der Gebietskörperschaften, die mit Zwangsbe-fugnissen einhergehen			32.500 Euro Nachträgliche Anwendung der VerbR 2018 (Wegfall der Kappungsgrenze)
64*)	Niederkrüchten Wohnliegen-schaft Erkelenzer Str. 28–32	Nordrhein-Westfalen		Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden		386.000 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
65*)	Kiel Dienstgebäude Gartenstraße 7	Schleswig-Holstein	Nutzung für hoheitliche Tätigkeiten oder Überwachungs- und Genehmigungstätigkeiten der Gebietskörperschaften, die mit Zwangsbefugnissen einhergehen			350.000 Euro
66*)	Köln Finkenweg 8, 18, 22, 45 und Sportplatz 131 (Paketverkauf)	Nordrhein-Westfalen		Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden		945.000 Euro
67*)	Köln Magazinstraße 97, 101, 107 131 (Paketverkauf)	Nordrhein-Westfalen		Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden		995.000 Euro
68*)	Bad Murnau Wohnanlage Werdenfels	Bayern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			4.340 Euro
69*)	Bad Tölz Ehem. KFz-Halle THW	Bayern	Nutzung für hoheitliche Tätigkeiten oder Überwachungs- und Genehmigungstätigkeiten der Gebietskörperschaften, die mit Zwangsbefugnissen einhergehen			350.000 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
70*)	Erfurt Trommsdorffstraße	Thüringen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			8.715 Euro
71*)	Zittau Chopinstraße	Sachsen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			3.927 Euro
72*)	Breechen Straßenbegleitflächen	Mecklenburg-Vorpommern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			287 Euro
73*)	Wipperdorf Straße der Einheit	Thüringen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			1.500 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilfe-rechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
74*)	Binz OT Prora, Gebäude 18 – Technikstützpunkt/Firmensitz BBR – Bildungszentrum Berufsbildung	Mecklenburg-Vorpommern		Nutzung für lokale Infrastruktureinrichtungen ohne überregionale Bedeutung		195.000 Euro
75*)	Markt Kirchseeon Ehem. MOB-Stützpunkt	Bayern	Nutzung für hoheitliche Tätigkeiten oder Überwachungs- und Genehmigungstätigkeiten der Gebietskörperschaften, die mit Zwangsbefugnissen einhergehen		Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (15 WE)	725.000 Euro davon 375.000 Euro für soz. Wohnungsbau
76*)	München Mittelschule Perlacher Forst Arrondierungsflächen	Bayern	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden			23.880 Euro
77*)	Magdeburg Friedrich-Ebert-Straße	Sachsen-Anhalt	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden			40.626 Euro
78*)	Chemnitz Annaberger Straße 364	Sachsen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			13.547 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilfe-rechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
79 **)	Berlin Bernauer Str. 26	Berlin			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (19 WE)	475.000 Euro
80 **)	Berlin Bernauer Str. 33, 34, 35/ Ruppiner Str. 40	Berlin			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (7 WE)	175.000 Euro
81 **)	Darmstadt Cambrai- Fritsch- Kaserne, Jefferson- Wohnsiedlung, Straßenflächen	Hessen			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (630 WE)	15.750.000 Euro
82 **)	Paderborn Ehem. Alan- brooke-Kaserne	Nordrhein- Westfalen	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden		Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (240 WE)	6.350.000 Euro davon 6.000.000 Euro für soz. Wohn- bau
83 **)	Traunreut Adalbert- Stifter- Straße 13, Teil- fläche	Bayern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			594 Euro
84 **)	Hoya Am Hafen 1 u. 3, Deich mit Radweg	Nieder- sachsen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			9.200 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
85 **)	Celle Teilfläche Kaserne Hohe Wende (Bau- hof/Straße)	Nieder- sachsen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfra- struktureinrich- tungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung be- reitetgestellt wer- den			21.540 Euro
86 **)	Fulda Gallasiniring 8 und 10	Hessen		Beseitigung städ- tebaulicher Miss- stände nach § 136 Baugesetzbuch	Zwecke des sozialen Woh- nungsbaus (Kon- versionsliegensch- aft) (18 WE)	800.000 Euro davon 450.000 Euro für soz. Wohn- bau
87 **)	Trier Ehem. General- von Seidel- Kaserne	Rheinland- Pfalz	Nutzung für ho- heitliche Tätig- keiten oder Überwachungs- und Genehmig- ungstätigkeiten der Gebietskör- perschaften, die mit Zwangsbe- fugnissen einher- gehen			222.000 Euro
88 **)	Mechernich Materialdepot, zukünftige Abkipplfläche	Nordrhein- Westfalen		Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegeh- renden		425.488 Euro
89 **)	Regensburg Prinz-Leopold- Kaserne/Offi- zierskasino	Bayern			Zwecke des sozialen Woh- nungsbaus (Kon- versionsliegensch- aft) (360 WE)	9.000.000 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
90 **)	Grünheide Vorlandfläche am Peetzsee	Brandenburg	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			103.741 Euro
91 **)	Bremen Teilfläche Scharnhorst-Kaserne	Bremen			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (84 WE)	2.100.000 Euro
92 **)	Wiesbaden Teilfläche Kastel-Housing	Hessen	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden		Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (9 WE)	925.000 Euro davon 225.000 Euro für soz. Wohnbau
93 **)	Hameln ehem. britischer Außensportplatz	Niedersachsen	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden			350.000 Euro
94 **)	Schwanewede Ehem. Offiziersheim	Niedersachsen		Nutzung für lokale Infrastruktureinrichtungen ohne überregionale Bedeutung		23.000 Euro
95	Bad Oeynhaus Ehem. brit. Wohnsiedlung, Gneisenaustraße 2–26/ Steinstraße 26 a/b	Nordrhein-Westfalen		Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden		500.000 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
96	Kühlungsborn Denkmalgeschützter Kiosk, Hermannstr. 19 A	Mecklenburg-Vorpommern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden	Nutzung für lokale Infrastruktureinrichtungen ohne überregionale Bedeutung		34.000 Euro
97	Bamberg 2. Teilfläche Flynn Housing als Geh- und Radweg	Bayern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			3.245 Euro
98	Wolfshagen Ehem. Pommern-Kaserne, Heizhaus	Hessen		Nutzung für lokale Infrastruktureinrichtungen ohne überregionale Bedeutung		185.000 Euro
99	Seehausen Straßenfläche Siegertsweg	Sachsen-Anhalt	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			144 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
100	Bocholt Richtfunkstation	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			125.000 Euro
101	Nersingen Ehem. Standortübungsplatz Teilfläche Gewerbe mit Straße	Bayern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			83.500 Euro
102	Boostedt Teilfläche der ehem. Rantzau-Kaserne	Schleswig-Holstein	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			51.400 Euro
103	Husum Teilfläche ehem. Fliegerhorstkaserne	Schleswig-Holstein	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			22.330 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
104	Heidesee OT Dolgenbrodt Radweg	Brandenburg	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			1.150 Euro
105	Berlin Wilhelminen- hofstraße 76/77 (Uferweg)	Berlin	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			12.195 Euro
106	Ludwigsburg Jägerhof- kaserne	Baden- Württemberg			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (70 WE)	1.750.000 Euro
107	Neumünster Standort- übungsplatz Boostedt (Teil- fläche)	Schleswig- Holstein	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			5.500 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilfe-rechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
108	Köln Überlinger Straße (Straßenfläche)	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			68.961 Euro
109	Parow Verkehrsfläche	Mecklenburg-Vorpommern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			6.500 Euro
110	Aachen Föhrenweg 5	Nordrhein-Westfalen			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (8 WE)	200.000 Euro
111	Wiesbaden Kastel Housing Area	Hessen			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (28 WE)	700.000 Euro
112	Augsburg Ehem. US-Parkplatz	Bayern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			166.268 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilfe-rechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
113	Hameln Gundolph Park Teilfläche	Nieder-sachsen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfra- struktureinrich- tungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung be- reitetgestellt wer- den			3.693 Euro
114	Hameln Ehem. briti- scher Kinder- garten	Nieder- sachsen	Nutzung für Ein- richtungen des öffentlichen Bil- dungswesens, die vom Staat finan- ziert und über- wacht werden			277.000 Euro
115	Fockbek Flächen Königshügel	Schleswig- Holstein	Nutzung für Ein- richtungen des öffentlichen Bil- dungswesens, die vom Staat finan- ziert und über- wacht werden			271 Euro
116	Magdeburg Berliner Chaussee (Deich)	Sachsen- Anhalt	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfra- struktureinrich- tungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung be- reitetgestellt wer- den			1.400 Euro
117	Magdeburg Berliner Chaussee (Deich) Forstfläche	Sachsen- Anhalt	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfra- struktureinrich- tungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung be- reitetgestellt wer- den			15.564 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
118	Schönefeld OT Großziethen Hubertusstraße und Friedrich-Ebert-Straße	Brandenburg	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			30.192 Euro
119	Groß Ammensleben Gatzweg Straßenfläche	Sachsen-Anhalt	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			210 Euro
120	Groß Ammensleben Gaserel Straßenfläche	Sachsen-Anhalt	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			363 Euro
121	Mescherin Grenzschutzstreifen	Brandenburg	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			56.866 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
122	Braunschweig Bienroder Weg	Niedersachsen	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden			350.000 Euro
123	Strausberg Gerhart-Hauptmann-Straße 6	Brandenburg		Nutzung von rein sozialen Einrichtungen für Dienstleistungen von allgemeinem Interesse		95.000 Euro
124	Kleinmachnow Grenzstreifen	Brandenburg	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			11.016 Euro
125	Troisdorf Verkehrsflächen Heerstraße	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			3.700 Euro
126	Berlin Hinter Dolgenseestraße 8	Berlin	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			266.900 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilfe-rechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
127	Schwielowsee OT Geltow Fuchsweg	Brandenburg		Nutzung von rein sozialen Einrichtungen für Dienstleistungen von allgemeinem Interesse		18.750 Euro
128	Breisach Wohngebäude Isenbergstraße 20–22	Baden-Württemberg			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (18 WE)	450.000 Euro
129	Breisach Wohngebäude Isenbergstraße 14–16	Baden-Württemberg			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (12 WE)	300.000 Euro
130	Lemgo Teilfläche des Sportplatzes Vogelsang	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			699.724 Euro
131	Münster Übungsgelände der Bundeswehr in Handorf-Dorbaum	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			185.136 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
132	Siegen Hochbunker Hainstraße 55 und Wohngebäude Zum Alten Friedhof 2	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			255.000 Euro
133	Troisdorf Nachverdichtungsflächen Lohmarer Straße	Stadt Troisdorf Nordrhein-Westfalen			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (10 WE)	250.000 Euro
134	Schöppingen Ehem. Nike-Unterkunfts-bereich	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden		Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (12 WE)	687.391 Euro davon 300.000 Euro für soz. Wohnbau
135	Bitterfeld-Wolfen Garagen Mittelstraße	Sachsen-Anhalt	Nutzung für hoheitliche Tätigkeiten oder Überwachungs- und Genehmigungstätigkeiten der Gebietskörperschaften, die mit Zwangsbefugnissen einhergehen			18.700 Euro
136	Trier Ehem. französische Wohnsiedlung Belvedere	Rheinland-Pfalz			Zwecke des sozialen Wohnungsbaus (Konversionsliegenschaft) (50 WE)	1.250.000 Euro

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Liegenschaftsbezeichnung</b>	<b>Bundesland</b>	<b>A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur</b>	<b>B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur</b>	<b>C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für</b>	<b>gewährte Verbilligung</b>
137	Glindenberg Deichfläche	Sachsen-Anhalt	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			166 Euro
138	Rechlin Gartenland Müritzstraße	Mecklenburg-Vorpommern	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			3.970 Euro
139	Wegberg-Klinkum Ehem. HD-Pumpstation	Nordrhein-Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			182.000 Euro
140	Neuenhagen bei Berlin Nordring 39	Brandenburg	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			146.400 Euro

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
141	Wiedenbrück Eisenbahn Restgrundstück Nr. 1206	Nordrhein- Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfra- struktureinrich- tungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung be- reitetgestellt wer- den			36.690 Euro
142	Münster Straßenüber- bauungen Tormin- und Köhlweg (Tauschvertrag)	Nordrhein- Westfalen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfra- struktureinrich- tungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung be- reitetgestellt wer- den			5.325 Euro
143	Frankfurt Bunker Palleske- straße 8 a	Hessen			Zwecke des sozialen Woh- nungsbaus (Kon- versionsliegen- schaft)	60.600 Euro Nachträgliche Anwendung der VerbR 2018 (Wegfall der Kappungs- grenze)
144	Herford Ehem. britische Wohnsiedlung	Nordrhein- Westfalen	Nutzung für Ein- richtungen des öffentlichen Bil- dungswesens, die vom Staat finan- ziert und über- wacht werden			152.500 Euro Nachträgliche Anwendung der VerbR 2018 (Wegfall der Kappungs- grenze)
145	Münster Oxford- Kaserne	Nordrhein- Westfalen			Zwecke des sozialen Woh- nungsbaus (Kon- versionsliegen- schaft)	311.043 Euro Nachträgliche Anwendung der VerbR 2018 (Wegfall der Kappungs- grenze)

Lfd. Nr.	Liegenschaftsbezeichnung	Bundesland	A) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften ohne beihilferechtliche Relevanz Erwerb zur	B) Verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb zur	C) Verbilligte Abgabe von Liegenschaften mit ggf. beihilfe-rechtlicher Relevanz Erwerb für	gewährte Verbilligung
146	Boostedt Teilfläche ehem. Rantzau-Kaserne	Schleswig-Holstein	Nutzung für Einrichtungen des öffentlichen Bildungswesens, die vom Staat finanziert und überwacht werden			123.500 Euro Nachträgliche Anwendung der VerbR 2018 (Wegfall der Kappungsgrenze)
147	Münster Trafostation Ostpreußenstraße	Nordrhein-Westfalen		Nutzung für lokale Infrastruktureinrichtungen ohne überregionale Bedeutung		2.353 Euro Nachträgliche Anwendung der VerbR 2018 (Wegfall der Kappungsgrenze)
148	Neustadt Ernst-Moritz-Arndt-Kaserne Halle 17	Hessen	Nutzung für den Bau und Betrieb allgemeiner Basisinfrastruktureinrichtungen, die ohne Gegenleistung zur öffentlichen Verwendung bereitgestellt werden			172.000 Euro Nachträgliche Anwendung der VerbR 2018 (Wegfall der Kappungsgrenze)
149	Preußisch Oldendorf Teilfläche ehem. BW-Tanklager	Nordrhein-Westfalen		Nutzung für lokale Infrastruktureinrichtungen ohne überregionale Bedeutung		36.000 Euro Nachträgliche Anwendung der VerbR 2018 (Wegfall der Kappungsgrenze)

\*) Erläuterung zu lfd. Nrn. 64–78

Nachverhandlung, in 2019 gewährte Verbilligung

\*\*) Erläuterung zu lfd. Nrn. 79–94

Wirtschaftlicher Übergang im 2. Halbjahr 2019, daher erst im 2. Halbjahr verbucht.

6. Wie viele frei finanzierte, und wie viele öffentlich geförderte Wohneinheiten sollen auf den verbilligt an Kommunen abgegebenen Grundstücken jeweils voraussichtlich errichtet werden?

Es liegt ausschließlich in der Entscheidungskompetenz der Kommunen, für welchen öffentlichen Zweck sie eine Liegenschaft erwerben, ob und in welchem Umfang sie dort Baurecht für Wohnungsbau und die damit zusammenhängende Infrastruktur schaffen und in welchem Umfang sie Sozialwohnungen vorsehen. Im Regelfall fordern Kommunen mit angespannten Wohnungsmärkten

ten beim Neubau eine Quote von mindestens 30 Prozent Sozialwohnungen. Auf diesen Annahmen basierend kann für das Jahr 2018 bundesweit von rund 4.600 frei finanzierten Wohnungen und für das Jahr 2019 von rund 3.000 frei finanzierten Wohnungen auf den von der BImA verkauften Liegenschaften ausgegangen werden.

Daneben hat die BImA in den Jahren 2018 und 2019 eine Reihe von Liegenschaften verbilligt zur Schaffung von rund 3.100 Wohneinheiten für Zwecke des sozialen Wohnungsbaus verkauft. Im Übrigen wird auf die Übersicht in der Antwort zu Frage 5 verwiesen.

- a) Wie viele davon sind bereits fertiggestellt?

Der BImA liegen hierzu keine Erkenntnisse vor, da die in der „Richtlinie der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) zur verbilligten Abgabe von Grundstücken (VerbR 2018)“ genannten Fristen noch laufen.

- b) Welche weiteren verbilligten Abgaben sind geplant?

Die BImA hat im Jahr 2020 bisher in zwei Verkaufsfällen eine Verbilligung für Zwecke des sozialen Wohnungsbaus gewährt. Sie verhandelt noch in einer Vielzahl von Fällen mit Gebietskörperschaften/Kommunen über die Gewährung weiterer Verbilligungen. Eine belastbare Prognose über weitere verbilligte Veräußerungen im Jahr 2020 kann nicht abgegeben werden.

7. In welchen Fällen wurden oder werden verbilligt abgegebene Grundstücke nach Kenntnis der Bundesregierung an Dritte weiterverkauft?

Informationen über erfolgte oder beabsichtigte Weiterveräußerungen an Dritte liegen der BImA nicht vor.

8. In wie vielen Fällen hat die BImA den Kommunen in den Jahren 2018 und 2019 Liegenschaften für den Erstzugriff angeboten (bitte nach Jahr und Bundesland sowie unter Angabe von Grundstücksgrößen und Anzahl der Wohnungen aufschlüsseln)?

Den Kommunen bzw. kommunalen Gesellschaften wurden mit Stand 29. Februar 2020 1.420 Liegenschaften im Erstzugriff zum gutachterlich ermittelten Verkehrswert ohne Bieterverfahren angeboten. In 820 Fällen wurde ein Erwerbsinteresse bekundet, in 491 Fällen bestand kein Erwerbsinteresse und zu 109 Angeboten liegt der BImA noch keine Stellungnahme der Erstzugriffsberechtigten vor.

Die Ermittlung der Liegenschaften stellt eine Momentaufnahme dar. Konkrete Daten in der erfragten Detailtiefe liegen erst bei konkretem Kaufvertragsabschluss vor. Welche Liegenschaften im Rahmen des Erstzugriffs tatsächlich verkauft werden, kann von der BImA im derzeitigen Verfahrensstand auch nicht eingeschätzt werden, da die Planung und Umsetzung in die Zuständigkeit der jeweiligen Kommune fallen.

9. Wie oft haben Kommunen bzw. kommunale Unternehmen in den Jahren 2018 und 2019 eine Erstzugriffsoption auf von der BImA angebotene Liegenschaften genutzt (bitte nach Jahr und Bundesland sowie unter Angabe von Grundstücksgrößen und Anzahl der Wohnungen aufschlüsseln)?

Die im Erstzugriff in den Jahren 2018 und 2019 veräußerten Liegenschaften sind den nachfolgenden Übersichten zu entnehmen.

**2018:**

Bundesland	Anzahl der Liegenschaften	Fläche in m <sup>2</sup>	Anzahl der Wohnungen
Baden-Württemberg	27	1.469.585	123
Bayern	23	341.051	74
Berlin	6	163.493	0
Brandenburg	17	50.786	0
Bremen	0	0	0
Hamburg	3	6.695	0
Hessen	9	469.263	0
Mecklenburg-Vorpommern	13	1.858.588	30
Niedersachsen	22	2.900.206	42
Nordrhein-Westfalen	26	878.257	71
Rheinland-Pfalz	6	239.703	0
Saarland	1	75	0
Sachsen	4	11.102	0
Sachsen-Anhalt	20	176.951	0
Schleswig-Holstein	10	173.489	0
Thüringen	12	53.409	0
<b>Gesamt</b>	<b>199</b>	<b>8.792.653</b>	<b>340</b>

**2019:**

Bundesland	Anzahl der Liegenschaften	Fläche in m <sup>2</sup>	Anzahl der Wohnungen
Baden-Württemberg	20	867.100	152
Bayern	28	464.322	0
Berlin	7	56.074	0
Brandenburg	18	98.074	0
Bremen	2	29.614	0
Hamburg	0	0	0
Hessen	9	376.440	16
Mecklenburg-Vorpommern	10	50.768	0
Niedersachsen	16	469.539	0
Nordrhein-Westfalen	42	1.550.301	88
Rheinland-Pfalz	7	142.839	50
Saarland	0	0	0
Sachsen	8	115.291	0
Sachsen-Anhalt	16	43.306	0
Schleswig-Holstein	12	210.882	0
Thüringen	12	43.945	0
<b>Gesamt</b>	<b>207</b>	<b>4.518.495</b>	<b>306</b>

10. Wie viele Liegenschaften der BImA sollen voraussichtlich in den Jahren 2020 und 2021 veräußert werden?
11. Wie viele Liegenschaften der BImA sollen voraussichtlich in den Jahren 2020 und 2021 verbilligt an Kommunen abgegeben werden (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Die Fragen 10 und 11 werden gemeinsam beantwortet.

Die BImA plant, im Jahr 2020 Liegenschaften im Wert von rund 300 Mio. Euro zu veräußern. Sie wird dabei auch in diesem Jahr bei der Verwertung entbehrlicher Liegenschaften vorrangig Wohnbauflächen mobilisieren. Dabei kommt der Haushaltsvermerk Nr. 60.3 bei Kapitel 6004 Titel 121 01 weiterhin zur Anwendung und wird die Verkaufstätigkeit maßgeblich beeinflussen. Dies gilt insbesondere für Flächen, die dort zur Schaffung von preisgünstigem Wohnraum beitragen können. Hier dürften auch im Jahr 2020 zahlreiche Kaufverträge abgeschlossen werden, bei denen bei Vorliegen der Voraussetzungen entsprechende Verbilligungen gewährt werden können. Nähere Einzelheiten hierzu liegen nicht vor. Für 2021 gibt es noch keine verlässliche Planung, die Aussagen über den zu erwartenden Umfang der Veräußerungstätigkeiten erlauben.

12. Wie ist hier der aktuelle Sachstand der Umsetzung der beim Wohngipfel der Bundesregierung getroffenen Vereinbarung, dass die Bundesregierung die rechtlichen Grundlagen dafür schaffen will, dass bundeseigene Grundstücke per Erbbaurecht vergeben werden?

Welche Grundstücke wurden bereits per Erbbaurecht vergeben?

Im Rahmen des Wohngipfels wurde vereinbart, dass die Bundesregierung bereit ist, die rechtlichen Grundlagen zu schaffen, um auch das Erbbaurecht nutzen zu können, damit eine rasche Bebauung erfolgen kann. Nach dem Gesetz über die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben gehört es zu den gesetzlichen Verpflichtungen der nach kaufmännischen Grundsätzen eigenverantwortlich handelnden BImA, nicht benötigte Liegenschaften grundsätzlich wirtschaftlich zu veräußern. Die BImA kann aber nach der bestehenden Rechtslage schon heute an den in ihrem Eigentum stehenden Liegenschaften Erbbaurechte zum Beispiel zugunsten von Ländern, Kommunen, Privatpersonen sowie privaten Unternehmen und Genossenschaften einräumen. Bei der Bestellung von Erbbaurechten ist ein angemessenes Entgelt zu vereinbaren. Die Höhe der Erbbauzinssätze richtet sich dabei im Einzelfall nach den örtlichen Gegebenheiten der jeweiligen Immobilie für die die Gutachterausschüsse der Länder entsprechende Orientierungswerte herausgeben. Die Bestellung von Erbbaurechten hat vor diesem Hintergrund bislang in der Praxis der BImA wenig Relevanz und kommt dort nur ausnahmsweise im Einzelfall zur Anwendung. Da die Gebietskörperschaften über den Erstzugriff und die Gewährung von Verbilligungen erhebliche Vorteile im Erwerbsprozess haben, besteht zumindest gegenwärtig keine Nachfrage nach Erbbaurechten. Deshalb wurden mindestens seit dem Jahr 2019 von der BImA keine Wohnbaugrundstücke im Erbbaurecht vergeben.

Darüber hinaus wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 13 der Kleinen Anfrage auf Bundestagsdrucksache 19/14362 verwiesen.

13. Wie viele Wohnliegenschaften (unter Angabe der Wohneinheiten) befinden sich mit Stichtag 1. Januar 2020 im Bestand der BImA (bitte nach Städten aufschlüsseln)?

Der Gesamtwohnungsbestand der BImA beläuft sich zum Stichtag 1. Januar 2020 auf 1.713 Wirtschaftseinheiten mit rund 36.000 Wohnungen.

Die Aufschlüsselung des Wohnungsbestandes nach Städten ist der beigefügten Übersicht (Anlage 1) zu entnehmen.

14. Wie viele BImA-Wohnungen fallen in den Anwendungsbereich des Haushaltsvermerks 60.4. zum Titel 121 01 des Kapitels 6004 im Bundeshaushaltsplan, demzufolge Erstvermietungen und Neuvermietungen auf die untere Grenze des im Mietspiegel für die betreffende Wohnung ausgewiesenen Mietwerts festgelegt werden können?

In den Anwendungsbereich des genannten Haushaltsvermerks Nr. 60.4 fallen grundsätzlich alle Wohnungen in Großstadtregionen und anderen Regionen, die von Landesregierungen durch Rechtsverordnung nach § 556 d Absatz 2 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) als solche bestimmt sind (sogenannte Gebiete mit angespannten Wohnungsmärkten).

Die regionalen operativen Arbeitseinheiten der BImA verfügen über die jeweiligen Rechtsverordnungen nach Paragraph 556 d Absatz 2 BGB. Eine zentrale systemische Erfassung erfolgt nicht, weshalb keine Aussage zu der Anzahl der Wohnungen in angespannten Wohnungsmärkten möglich ist.

15. In wie vielen Wohnungen würde eine Neuvermietung oder Wiedervermietung bei Anwendung der in Frage 14 genannten Regelung eine Absenkung der Miete gegenüber den am 31. Dezember 2019 jeweils geltenden Mieten bedeuten?

Wie hoch wäre die durchschnittliche Mietsenkung?

Die Bundesregierung geht bei der Beantwortung dieser Frage davon aus, dass der Bezug zu dem in Frage 14 genannten Haushaltsvermerk Nr. 60.4 gemeint ist.

Ab dem 1. Januar 2020 geht die BImA bei der Festsetzung des Mietzinses bei Neuvermietung in Großstadtregionen und Gebieten mit angespannten Wohnungsmärkten von der unteren Grenze des im Mietspiegel für die betreffende Wohnung ausgewiesenen Mietwertes aus. Liegt dieser Mietwert über 10 Euro/m<sup>2</sup>/nettokalt, wird die neu anzusetzende Miete auf 10 Euro/m<sup>2</sup>/nettokalt begrenzt. Die BImA hat bundesweit rund 650 Bestandsmieten mit einer höheren Nettokaltmiete als 10,00 Euro/m<sup>2</sup>/monatlich rückwirkend zum 1. Januar auf 10,00 Euro/m<sup>2</sup>/monatlich gesenkt. Darüber hinaus hat sie seit dem 1. Januar 2020 bundesweit in rund 575 Neuvermietungsfällen entsprechend der jeweiligen „unteren Grenze des im Mietspiegel für die betreffende Wohnung ausgewiesenen Mietwertes“ eine niedrigere Miete als 10,00 Euro/m<sup>2</sup>/nettokalt festgesetzt. Aufstellungen zu der Höhe der durchschnittlichen Mietsenkung hält die BImA in diesem Zusammenhang nicht vor.

16. Plant die Bundesregierung, die in Frage 14 genannte Regelung auch auf Bestandsmietverhältnisse auszuweiten?

Wenn nein, warum nicht?

Die Bundesregierung geht bei der Beantwortung auch hier davon aus, dass der Bezug zu dem in Frage 14 genannten Haushaltsvermerk Nr. 60.4. gemeint ist.

Der hier in Rede stehende Haushaltsvermerk gilt bereits nach seinem Wortlaut auch für Bestandsmietverhältnisse.

17. Wird sich die BImA nach Kenntnis der Bundesregierung an die Bestimmungen des Berliner Gesetzes zur Begrenzung der Miethöhe im Wohnungswesen (MietWoG, Mietendeckel) halten und selbstständig nach Inkrafttreten ggf. Mietpreissenkungen vornehmen?

Für wie viele Wohnungen könnten entsprechend des am 30. Januar 2020 beschlossenen Gesetzes voraussichtlich Absenkungsansprüche geltend gemacht werden?

Die BImA unterstützt die Ziele der Bundesregierung, die Bezahlbarkeit des Wohnens sicherzustellen. Im Hinblick auf das veröffentlichte Eckpunktepapier des Senats des Landes Berlin vom 18. Juni 2019 hat die BImA aus Gründen der kaufmännischen Vorsicht, eines rechtssicheren und wirtschaftlichen Handelns sowie ihrer Außenwirkung als faire Vermieterin entschieden, keine Mieten zu vereinbaren, die den Regelungen des beabsichtigten Berliner Mietengesetzes (MietenWoG Berlin) widersprechen. Die Zahl der voraussichtlichen Absenkungsansprüche ist noch nicht absehbar.

18. Für wie viele Wohnungseinheiten hat die BImA jeweils in den Jahren 2018 und 2019 den Mietpreis erhöht (bitte nach Städten aufschlüsseln)?

Die erfragten Daten werden bei der BImA systemisch nicht erfasst.

19. Wie hat sich die Leerstandsquote der BImA-Wohnimmobilien in den einzelnen Städten in den Jahren 2018 und 2019 entwickelt (bitte in absoluten Zahlen und prozentualen Werten und nach Städten angeben)?

Auf die beigefügte Übersicht (Anlage 2) wird verwiesen.

20. In welchen Städten und Kommunen und in wie vielen Fällen laufen zweckentfremdungsrechtliche Amtsverfahren betreffend Wohneinheiten im Bestand der BImA?

In wie vielen Fällen und in welcher Höhe wurden Bußgelder und Zwangsgelder angedroht oder verhängt?

In den Städten Berlin und Freiburg i. Br. sind Kosten für Genehmigungsgebühren für den Leerstand von Wohnungen angefallen. In Berlin entstanden Gebühren in Höhe von 1.198 Euro aus 21 Fällen, in Freiburg erfolgte in einem Fall eine Ausgleichszahlung in Höhe von 351,62 Euro. Buß- und Zwangsgelder für das Fehlen erforderlicher Genehmigungen für den Leerstand von bundeseigenen Immobilien sind der BImA nicht auferlegt worden.

21. Was hat das Management seit Juni 2018 unternommen, um die von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in einem „Brandbrief“ kritisierte Situation zu verändern?

Durch die Bildung von Objekt- und Baumanagementteams in den Hauptstellen sowie eine organisatorische Weiterentwicklung der Sparte Facility Management auch auf Ebene der Zentrale mit Umsetzung zum 1. Januar 2020 wurde dem steigenden Technisierungsgrad der von der BImA verwalteten Liegenschaften und der fortlaufenden Digitalisierung der technischen Anlagen, ebenso wie den steigenden Anforderungen an die Betreiberverantwortung, die IT-Sicherheit, den Datenschutz sowie den Arbeits- und Gesundheitsschutz, die zu einer Erhöhung der Komplexität der Aufgabenerledigung führen, Rechnung getragen. Damit wurde eine kaufmännische, betriebstechnische und baufachliche Organisation geschaffen, die zugleich eine Entlastung des Objekt-managements bedeutet. Die Arbeit wird dabei innerhalb der Teams funktional organisiert, sodass an die Stelle der Generalisten Spezialistinnen und Spezialisten treten.

Im Übrigen wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 23 der Kleinen Anfrage auf Bundestagsdrucksache 19/6508 verwiesen.

22. Welchen jährlichen Mitgliedsbeitrag hat die BImA in den Jahren 2018 und 2019 dem Zentralen Immobilien Ausschuss (ZIA) gezahlt?

Wie hoch wird der Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2020 voraussichtlich sein?

Die jährlichen Mitgliedsbeiträge der BImA zum Zentralen Immobilienausschuss betragen für die Jahre 2018, 2019 und 2020 jeweils 35.000 Euro.

## Anlage 1

Städte	Wohnliegenschaften	Wohnungen
Aachen	24	199
Achim	1	1
Ahlen	2	21
Alsfeld	1	9
Alt Duvenstedt	1	11
Altenholz	3	8
Appen	1	3
Aschau i. Chiemgau	1	5
Augsburg	2	43
Aurich	1	1
Bad Aibling	1	1
Bad Bergzabern	3	162
Bad Brambach	1	4
Bad Fallingb. ostel	2	2
Bad Friedrichshall	1	2
Bad Hersfeld	1	9
Bad Homburg v.d. Höhe	14	68
Bad Honnef	2	3
Bad Kissingen	1	42
Bad Reichenhall	2	11
Bad Säckingen	3	14
Bad Salzungen	1	173
Bad Tölz	1	209
Bad Zwischenahn	1	6
Baruth/Mark	1	2
Baumholder	6	53
Bautzen	2	114
Bayreuth	1	24
Bentwisch	1	28
Berching	1	2
Bergen	2	28
Berlin	238	4.805
Bernkastel-Kues	1	1
Birkenfeld	1	8
Blankenfelde	1	20
Böblingen	2	54
Bocholt	3	28
Bonn	14	1.232
Boostedt	1	12
Bordesholm	1	1
Borgholzhausen	1	3
Borkum	2	3
Brannenburg	2	39
Brannenburg-Weidach	1	8
Braunschweig	8	81
Breitungen	1	17
Bremen	10	116
Bremervörde	1	5

Städte	Wohnliegenschaften	Wohnungen
Bruchmühlbach-Miesau	1	12
Bruchsal	1	12
Brüggen	1	3
Brühl	2	20
Brunsbüttel	3	5
Bruttig-Fankel	1	1
Büren	2	2
Burgwald Wiesenfeld	1	2
Buxtehude	6	88
Celle	3	18
Chemnitz	1	70
Cottbus	4	236
Cuxhaven	6	64
Dahlewitz	2	4
Darmstadt	2	11
Datteln	3	12
Daun	1	8
Delitzsch	1	209
Delmenhorst	1	3
Dessau	1	10
Dettelbach	1	6
Detzem	3	3
Dietfurt-Töging	1	2
Diez	1	84
Donaueschingen	7	82
Dornstadt	1	12
Dorsten	1	3
Dortmund	1	4
Dörverden	1	4
Dresden	10	541
Dudenhofen	1	1
Duderstadt	1	8
Duisburg	6	25
Dülmen	1	17
Düren	8	109
Düsseldorf	10	126
Ebersbach	1	9
Eckernförde	1	16
Eggolsheim-Neuses	1	1
Ehra-Lessien	1	2
Eisenach	1	48
Elbe-Parey	1	2
Ellwangen	3	48
Emmerich am Rhein	9	47
Empfingen	1	60
Erding-Williamsville	1	339
Erfurt	8	479
Eriskirch	1	2
Erlangen-Kriegenbrunn	1	5

Städte	Wohnliegenschaften	Wohnungen
Erndtebrück	1	6
Eschede	1	1
Eschwege	2	8
Esens	1	5
Essen	6	10
Esslingen am Neckar	1	15
Euskirchen	5	189
Eußenheim	1	1
Falkensee	1	1
Faßberg	7	70
Finowfurt	1	1
Flensburg	1	2
Frankenberg	3	102
Frankfurt am Main	7	1.156
Frechen	1	4
Freiberg am Neckar	1	1
Freiburg	19	237
Freiburg im Breisgau	38	556
Freilassing	1	4
Friedrichshafen	4	176
Fritzlar	2	201
Fulda	2	20
Fuldata	2	22
Fürstenfeldbruck	1	184
Füssen	2	133
Gaienhofen	1	4
Gangelt	1	1
Garmisch-Partenkirchen	3	18
Geesthacht	2	3
Geilenkirchen	1	239
Geising	1	5
Gelsenkirchen	1	4
Gera	2	116
Germersheim	2	38
Gernsheim	1	6
Giebelstadt	1	77
Gießen	1	80
Goch	1	1
Gorleben	1	1
Görlitz	1	12
Goslar	4	52
Göttingen	4	21
Gottmadingen	3	25
Gottmadingen-Randegg	2	7
Grebenhain	1	4
Greifswald	6	78
Grenzach-Wyhlen	5	18
Greven	1	2
Gronau	1	1

Städte	Wohnliegenschaften	Wohnungen
Großbeeren OT Osdorf	1	2
Großenbrode	2	11
Grossenkneten	2	3
Großröhrsdorf	1	24
Großrosseln	1	11
Großschirma	1	4
Großwallstadt	1	2
Gummersbach	1	14
Halle	1	152
Haltern am See	1	3
Hamburg	16	214
Hamm	4	17
Hammelburg	2	42
Hankensbüttel	1	10
Hann. Münden	1	3
Hannover	16	170
Haren	2	2
Harrislee	1	7
Haßmersheim	1	1
Hattersheim am Main	4	6
Havelberg	1	4
Heide	1	14
Heidelberg	1	1
Heilbronn	1	42
Heiligenhafen	1	2
Helgoland	5	10
Hemer	1	28
Herford	1	1
Herleshausen	1	10
Herne	3	11
Heroldstatt	1	11
Herzogenrath	2	7
Hilden	4	72
Hilzingen	1	5
Hipstedt	1	4
Hochdonn	1	6
Hochheim am Main	1	1
Hohenroda	1	16
Hohentengen am Hochrhein	1	1
Hohenwarthe	1	2
Homburg	1	6
Homburg - Erbach	1	472
Horb am Neckar	1	2
Hörnum	1	40
Hörstel	3	7
Höxter	1	2
Hünfeld	2	19
Hünxe	1	3
Husum	1	9

Städte	Wohnliegenschaften	Wohnungen
Iffezheim	1	9
Igel	1	9
Ihrlerstein	1	2
Ingolstadt	1	1
Inzlingen	4	13
Iserlohn	4	101
Itzehoe	4	45
Jena	1	90
Jestetten	4	23
Jever	1	25
Jöhstadt	1	8
Kaiserslautern	1	24
Karlsruhe	14	190
Kassel	6	152
Kastellaun	1	16
Kelkheim	1	1
Kempten	1	81
Kerpen	1	8
Ketzin	1	1
Kiefersfelden	1	4
Kiel	12	145
Kleinaitingen	1	12
Kleinblittersdorf	4	25
Kleve	1	2
Klingenberg-Trennfurt	1	2
Knetzgau	1	4
Koblenz	22	1.245
Köln	38	742
Königsbrück	3	54
Königswinter	1	3
Konstanz	35	547
Kressbronn	1	3
Kronshagen	2	12
Kusel	1	8
Lage	4	5
Landau	2	60
Landesbergen	1	5
Landsberg	1	10
Landsberg/Lech	2	95
Landshut	1	116
Langen	2	155
Langenargen	1	40
Lathen	4	4
Lauffen am Neckar	1	1
Laupheim	1	6
Lebach	1	16
Leer	1	1
Leipzig	3	216
Lemgo	1	30

Städte	Wohnliegenschaften	Wohnungen
Levensau	1	9
Leverkusen	1	4
Lindau	8	96
Lippstadt	4	41
List	6	17
Löbau	3	58
Lohheide	9	76
Lörrach	5	24
Lottstetten	1	7
Löwenberger Land OT Löwenberg	1	5
Lübben	1	6
Lübeck	2	18
Ludwigsburg	1	34
Lüneburg	12	281
Lütjenburg	1	1
Magdeburg	2	2
Mahlow	1	12
Mainz	9	371
Mannheim	2	9
Marburg	1	12
Marienberg	9	82
Marktbreit	1	6
Mayen	1	8
Mechernich	1	4
Mehrum	1	1
Meinhard	1	6
Meiningen	4	91
Meppen	8	16
Merzig	1	12
Minden	9	21
Mittewald	3	53
Mölln	1	1
Mühlhausen	2	18
Mülheim an der Ruhr	1	3
Mülheim/Ruhr	1	6
Müllheim	16	314
München	13	2.742
Münsingen	1	2
Munster	11	76
Münster	8	151
Murnau a. Staffelsee	2	117
Nabburg	1	7
Nettetal	2	5
Neubukow	1	6
Neuburg/Donau	1	9
Neuhardenberg	1	45
Neu-Isenburg	3	28
Neumünster	4	44
Neupetershain	1	1

Städte	Wohnliegenschaften	Wohnungen
Neustadt	6	79
Neustadt am Rübenberge	2	16
Neustadt in Holstein	3	10
Neu-Ulm	1	163
Niederfinow	1	4
Niederkrüchten	1	1
Niederstetten	1	8
Nienburg	3	17
Nordholz	3	18
Nürnberg	3	25
Oberamergau	1	155
Oberaudorf	2	14
Oberhausen	2	9
Oberhof	1	5
Oberursel	2	45
Oberviechtach	1	8
Oberwiesenthal	1	36
Oerbke	37	114
Oerlenbach	2	22
Oerlinghausen	1	1
Offenbach am Main	6	9
Öhningen	2	13
Ohrdruf	1	1
Olbernhau	1	10
Oldenburg	5	273
Olderup	1	2
Oppenheim	1	1
Osnabrück	1	2
Ostenholz	53	93
Ostfildern	1	90
Ostseebad Binz	1	61
Ottendorf-Okrilla	1	8
Otterstadt	1	1
Oybin	1	6
Paderborn	5	9
Papenburg	2	3
Parey/Elbe	1	2
Peißen	1	8
Penzing	1	35
Perl	1	10
Perl-Eft-Hellendorf	1	2
Perl-Nennig	1	16
Petershagen	5	7
Pfaffenhofen a.d. Ilm	1	24
Pfeffelbach	1	1
Pfofeld	1	12
Pfungstadt	1	2
Philippsthal	1	9
Pinneberg	1	4

Städte	Wohnliegenschaften	Wohnungen
Pirna	1	72
Pöcking	1	6
Porta Westfalica	1	2
Potsdam	18	970
Preetz	1	2
Pullach	1	56
Putbus	1	8
Radolfzell	12	128
Radolfzell am Bodensee	1	12
Rastatt	8	37
Ratingen	2	25
Ratzeburg	1	7
Regen	1	10
Regensburg	1	108
Rehlingen	1	1
Reichenau	1	4
Rendsburg	1	1
Reutlingen	1	33
Rheinbach	1	48
Rheine	6	19
Rheinfeldern	1	8
Rheinstetten	4	17
Rielasingen-Worblingen	1	6
Riesa	1	24
Roding	1	8
Römerstein	1	1
Römhild	1	5
Rosenheim	1	2
Rostock	38	1.604
Rotenburg	2	16
Roth	2	32
Rottweil	14	88
Saarbrücken	5	27
Saarbrücken-Klarenthal	1	6
Saarlouis	2	24
Salzgitter	1	8
Sanitz	4	84
Sassnitz	4	82
Schacht-Audorf	3	7
Scharnebeck	1	3
Schechen	1	1
Schleswig	1	1
Schneeberg	1	40
Schwalmstadt	1	8
Schwanewede	2	18
Schwarzach	1	4
Schwedt	1	1
Schweich	1	10
Schweigen-Rechtenbach	1	6

Städte	Wohnliegenschaften	Wohnungen
Schweinfurt	1	6
Schwentinental	1	4
Schwerin	3	176
Sehestedt	2	3
Sehnde	2	4
Siegen	1	1
Sigmaringen	1	50
Sindelfingen	1	57
Singen	3	20
Soest	5	656
Soltau	7	16
Sondershausen	1	12
Sonneberg	2	79
Sonthofen	2	17
Speyer	1	9
St. Augustin	1	7
St. Kilian	1	5
Stade	2	33
Stadtallendorf	3	20
Stanggaß	1	14
Stockdorf	1	3
Straelen	1	1
Stralsund	17	527
Straufhain	1	18
Strausberg	1	117
Strub	1	8
Stühlingen	2	8
Stuttgart	10	656
Suhl	1	18
Surendorf	1	16
Swisttal	1	9
Tann	1	10
Tauche	1	30
Teltow	2	52
Tettngang	1	4
Torgelow	1	1
Traben-Trarbach	2	61
Traunstein	1	16
Trier	10	182
Troisdorf	1	110
Tübingen	1	14
Überherrn	1	10
Uelzen	2	9
Ulm	9	358
Unna	5	204
Unterspreewald	1	8
Vechede	1	4
Verden	8	105
Viersen	1	1

Städte	Wohnliegenschaften	Wohnungen
Voerde	1	5
Waldshut-Tiengen	1	7
Walsrode	1	1
Waltrop	2	18
Wangerooge	2	5
Wardenburg	1	1
Wassenberg	1	3
Wasserburg	1	6
Weil am Rhein	24	109
Weilheim i. OB	1	33
Weingarten	1	12
Weißenberg	1	2
Weißwasser	3	51
Wense	10	12
Wertheim	1	2
Wesendorf	1	13
Westerkappeln	1	1
Westerland	5	6
Wetter	4	17
Wetzlar	4	152
Wiesbaden	2	2
Wietzendorf	1	2
Wildeck	2	12
Wildflecken	1	18
Wilhelmshaven	3	554
Willich	1	2
Winsen	1	3
Wismar	1	12
Wittmund	1	7
Witzenhausen	1	6
Wolfenbüttel	3	60
Wolfhagen	1	8
Wolfsburg	1	9
Wriedel	1	2
Wunstorf	16	177
Wuppertal	6	202
Würzburg	3	15
Wustermark	1	1
Zehdenick	1	3
Zorbau OT Lützen	1	2
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>1.713</b>	<b>35.771</b>

## Anlage 2

Städte	Wohnungen	Leerstand 2018		Leerstand 2019	
		absolut	prozentual	absolut	prozentual
Aachen	199	19	9,55%	23	11,56%
Achim	1				
Ahlen	21			1	4,76%
Alsfeld	9				
Alt Duvenstedt	11	2	18,18%	3	27,27%
Altenholz	8	1	12,50%	2	25,00%
Appen	3				
Aschau i. Chiemgau	5			1	20,00%
Augsburg	43	6	13,95%	4	9,30%
Aurich	1				
Bad Aibling	1				
Bad Bergzabern	162	7	4,32%	13	8,02%
Bad Brambach	4				
Bad Fallingb. ostel	2				
Bad Friedrichshall	2	1	50,00%	1	50,00%
Bad Hersfeld	9			3	33,33%
Bad Homburg v.d. Höhe	68	8	11,76%	8	11,76%
Bad Honnef	3				
Bad Kissingen	42	7	16,67%	8	19,05%
Bad Reichenhall	11				
Bad Säckingen	14				
Bad Salzungen	173	10	5,78%	8	4,62%
Bad Tölz	209	20	9,57%	16	7,66%
Bad Zwischenahn	6				
Baruth/Mark	2	2	100,00%		
Baumholder	53	6	11,32%	5	9,43%
Bautzen	114	16	14,04%	15	13,16%
Bayreuth	24	1	4,17%	1	4,17%
Bentwisch	28	1	3,57%	1	3,57%
Berching	2				
Bergen	28	2	7,14%	3	10,71%
Berlin	4.805	104	2,16%	127	2,64%
Bernkastel-Kues	1				
Birkenfeld	8	2	25,00%	2	25,00%
Blankenfelde	20				
Böblingen	54	3	5,56%	6	11,11%
Bocholt	28	3	10,71%	3	10,71%
Bonn	1.232	197	15,99%	244	19,81%
Boostedt	12				
Bordesholm	1				
Borgholzhausen	3	1	33,33%	1	33,33%
Borkum	3				
Brannenburg	39	2	5,13%		
Brannenburg-Weidach	8				
Braunschweig	81	4	4,94%	3	3,70%
Breitungen	17	1	5,88%	2	11,76%
Bremen	116	20	17,24%	24	20,69%

Städte	Wohnungen	Leerstand 2018		Leerstand 2019	
		absolut	prozentual	absolut	prozentual
Bremervörde	5	1	20,00%	1	20,00%
Bruchmühlbach-Miesau	12				
Bruchsal	12	2	16,67%	4	33,33%
Brüggen	3			1	33,33%
Brühl	20				
Brunsbüttel	5	1	20,00%	2	40,00%
Bruttig-Fankel	1				
Büren	2				
Burgwald Wiesenfeld	2				
Buxtehude	88	3	3,41%	7	7,95%
Celle	18	6	33,33%	8	44,44%
Chemnitz	70	9	12,86%	10	14,29%
Cottbus	236	43	18,22%	44	18,64%
Cuxhaven	64	11	17,19%	12	18,75%
Dahlewitz	4				
Darmstadt	11	1	9,09%	3	27,27%
Datteln	12			1	8,33%
Daun	8	2	25,00%	2	25,00%
Delitzsch	209	40	19,14%	58	27,75%
Delmenhorst	3	1	33,33%		
Dessau	10				
Dettelbach	6	2	33,33%	2	33,33%
Detzem	3				
Dietfurt-Töging	2				
Diez	84	16	19,05%	18	21,43%
Donaueschingen	82	1	1,22%	5	6,10%
Dornstadt	12	1	8,33%	1	8,33%
Dorsten	3				
Dortmund	4				
Dörverden	4	3	75,00%	3	75,00%
Dresden	541	15	2,77%	23	4,25%
Dudenhofen	1	1	100,00%	1	100,00%
Duderstadt	8				
Duisburg	25	2	8,00%	3	12,00%
Dülmen	17	1	5,88%	1	5,88%
Düren	109	3	2,75%	3	2,75%
Düsseldorf	126	10	7,94%	12	9,52%
Ebersbach	9				
Eckernförde	16				
Eggolsheim-Neuses	1			1	100,00%
Ehra-Lessien	2	2	100,00%	2	100,00%
Eisenach	48			1	2,08%
Elbe-Parey	2				
Ellwangen	48	9	18,75%	11	22,92%
Emmerich am Rhein	47	2	4,26%	3	6,38%
Empfingen	60	8	13,33%	10	16,67%
Erding-Williamsville	339	11	3,24%	10	2,95%
Erfurt	479	14	2,92%	13	2,71%

Städte	Wohnungen	Leerstand 2018		Leerstand 2019	
		absolut	prozentual	absolut	prozentual
Eriskirch	2				
Erlangen-Kriegenbrunn	5	2	40,00%	4	80,00%
Erndtebrück	6	1	16,67%	1	16,67%
Eschede	1				
Eschwege	8			1	12,50%
Esens	5	1	20,00%	1	20,00%
Essen	10	3	30,00%	2	20,00%
Esslingen am Neckar	15				
Euskirchen	189	18	9,52%	13	6,88%
Eußenheim	1				
Falkensee	1	1	100,00%	1	100,00%
Faßberg	70	22	31,43%	27	38,57%
Finowfurt	1				
Flensburg	2				
Frankenberg	102	14	13,73%	16	15,69%
Frankfurt am Main	1.156	43	3,72%	55	4,76%
Frechen	4				
Freiberg am Neckar	1				
Freiburg	237	15	6,33%	6	2,53%
Freiburg im Breisgau	556	33	5,94%	33	5,94%
Freilassing	4				
Friedrichshafen	176	16	9,09%	7	3,98%
Fritzlar	201	19	9,45%	21	10,45%
Fulda	20	12	60,00%		
Fuldatal	22			1	4,55%
Fürstenfeldbruck	184	2	1,09%		
Füssen	133	2	1,50%	6	4,51%
Gaienhofen	4				
Gangelt	1				
Garmisch-Partenkirchen	18	2	11,11%	2	11,11%
Geesthacht	3				
Geilenkirchen	239	34	14,23%	38	15,90%
Geising	5	1	20,00%		
Gelsenkirchen	4				
Gera	116	16	13,79%	14	12,07%
Germersheim	38	1	2,63%	3	7,89%
Gernsheim	6	1	16,67%	2	33,33%
Giebelstadt	77	2	2,60%	3	3,90%
Gießen	80	9	11,25%	15	18,75%
Goch	1				
Gorleben	1	1	100,00%	1	100,00%
Görlitz	12			1	8,33%
Goslar	52			3	5,77%
Göttingen	21	2	9,52%	2	9,52%
Gottmadingen	25	3	12,00%	3	12,00%
Gottmadingen-Randegg	7	1	14,29%	1	14,29%
Grebenhain	4	2	50,00%		
Greifswald	78	4	5,13%	4	5,13%

Städte	Wohnungen	Leerstand 2018		Leerstand 2019	
		absolut	prozentual	absolut	prozentual
Grenzach-Wyhlen	18				
Greven	2	2	100,00%	2	100,00%
Gronau	1	1	100,00%	1	100,00%
Großbeeren OT Osdorf	2	1	50,00%	1	50,00%
Großenbrode	11				
Grossenkneten	3				
Großröhrsdorf	24	3	12,50%	1	4,17%
Großrosseln	11			1	9,09%
Großschirma	4				
Großwallstadt	2	1	50,00%	1	50,00%
Gummersbach	14	1	7,14%	1	7,14%
Halle	152	2	1,32%	1	0,66%
Haltern am See	3				
Hamburg	214	13	6,07%	26	12,15%
Hamm	17				
Hammelburg	42	20	47,62%	20	47,62%
Hankensbüttel	10			1	10,00%
Hann. Münden	3	1	33,33%	1	33,33%
Hannover	170	10	5,88%	13	7,65%
Haren	2				
Harrislee	7	1	14,29%	2	28,57%
Haßmersheim	1				
Hattersheim am Main	6				
Havelberg	4	3	75,00%	3	75,00%
Heide	14	2	14,29%	2	14,29%
Heidelberg	1				
Heilbronn	42	8	19,05%	9	21,43%
Heiligenhafen	2				
Helgoland	10			1	10,00%
Hemer	28	3	10,71%	3	10,71%
Herford	1				
Herleshausen	10	1	10,00%	2	20,00%
Herne	11	2	18,18%	3	27,27%
Heroldstatt	11	4	36,36%	4	36,36%
Herzogenrath	7	3	42,86%	3	42,86%
Hilden	72	8	11,11%	7	9,72%
Hilzingen	5				
Hipstedt	4				
Hochdonn	6	1	16,67%	2	33,33%
Hochheim am Main	1				
Hohenroda	16	3	18,75%	4	25,00%
Hohentengen am Hochrhein	1				
Hohenwarthe	2	1	50,00%	1	50,00%
Homburg	6	2	33,33%	58	966,67%
Homburg - Erbach	472	51	10,81%		
Horb am Neckar	2				
Hörnum	40	1	2,50%	1	2,50%
Hörstel	7				

Städte	Wohnungen	Leerstand 2018		Leerstand 2019	
		absolut	prozentual	absolut	prozentual
Höxter	2				
Hünfeld	19	4	21,05%	5	26,32%
Hünxe	3				
Husum	9	5	55,56%	5	55,56%
Iffezheim	9				
Igel	9	1	11,11%		
Ihrlerstein	2				
Ingolstadt	1				
Inzlingen	13	1	7,69%	2	15,38%
Iserlohn	101	4	3,96%	6	5,94%
Itzehoe	45	5	11,11%	6	13,33%
Jena	90	1	1,11%		
Jestetten	23	3	13,04%		
Jever	25	4	16,00%	1	4,00%
Jöhstadt	8	1	12,50%	1	12,50%
Kaiserslautern	24			1	4,17%
Karlsruhe	190	8	4,21%	8	4,21%
Kassel	152	17	11,18%	24	15,79%
Kastellaun	16			1	6,25%
Kelkheim	1				
Kempten	81	1	1,23%	7	8,64%
Kerpen	8				
Ketzin	1				
Kiefersfelden	4				
Kiel	145	18	12,41%	27	18,62%
Kleinaitingen	12	3	25,00%	3	25,00%
Kleinblittersdorf	25				
Kleve	2				
Klingenberg-Trennfurt	2				
Knetzgau	4	2	50,00%	2	50,00%
Koblenz	1.245	125	10,04%	138	11,08%
Köln	742	50	6,74%	47	6,33%
Königsbrück	54	2	3,70%	1	1,85%
Königswinter	3	3	100,00%	3	100,00%
Konstanz	547	3	0,55%	10	1,83%
Kressbronn	3				
Kronshagen	12			1	8,33%
Kusel	8	5	62,50%	5	62,50%
Lage	5	2	40,00%	2	40,00%
Landau	60	1	1,67%		
Landesbergen	5	1	20,00%	1	20,00%
Landsberg	10			4	40,00%
Landsberg/Lech	95	6	6,32%		
Landshut	116	10	8,62%	6	5,17%
Langen	155	17	10,97%	13	8,39%
Langenargen	40	1	2,50%	1	2,50%
Lathen	4				
Lauffen am Neckar	1				

Städte	Wohnungen	Leerstand 2018		Leerstand 2019	
		absolut	prozentual	absolut	prozentual
Laupheim	6	1	16,67%		
Lebach	16				
Leer	1				
Leipzig	216	13	6,02%	5	2,31%
Lemgo	30				
Levensau	9	2	22,22%	2	22,22%
Leverkusen	4	1	25,00%		
Lindau	96	7	7,29%	8	8,33%
Lippstadt	41	4	9,76%	4	9,76%
List	17	3	17,65%	2	11,76%
Löbau	58	20	34,48%	19	32,76%
Lohheide	76	7	9,21%	10	13,16%
Lörrach	24				
Lottstetten	7	1	14,29%		
Löwenberger Land OT Löwen	5	2	40,00%	2	40,00%
Lübben	6			1	16,67%
Lübeck	18				
Ludwigsburg	34	6	17,65%	2	5,88%
Lüneburg	281	19	6,76%	30	10,68%
Lütjenburg	1	1	100,00%	1	100,00%
Magdeburg	2				
Mahlow	12				
Mainz	371	33	8,89%	35	9,43%
Mannheim	9	1	11,11%	3	33,33%
Marburg	12				
Marienberg	82	10	12,20%	12	14,63%
Marktbreit	6	5	83,33%	5	83,33%
Mayen	8	7	87,50%		
Mechernich	4				
Mehrum	1				
Meinhard	6	1	16,67%		
Meiningen	91	7	7,69%	9	9,89%
Meppen	16	5	31,25%		
Merzig	12				
Minden	21	2	9,52%	1	4,76%
Mittenwald	53	7	13,21%	7	13,21%
Mölln	1				
Mühlhausen	18				
Mülheim an der Ruhr	3				
Mülheim/Ruhr	6				
Müllheim	314	13	4,14%	14	4,46%
München	2.742	64	2,33%	75	2,74%
Münsingen	2				
Munster	76	27	35,53%	31	40,79%
Münster	151	4	2,65%	4	2,65%
Murnau a. Staffelsee	117	3	2,56%	1	0,85%
Nabburg	7				
Nettetal	5				

Städte	Wohnungen	Leerstand 2018		Leerstand 2019	
		absolut	prozentual	absolut	prozentual
Neubukow	6	1	16,67%	1	16,67%
Neuburg/Donau	9				
Neuhardenberg	45	13	28,89%	13	28,89%
Neu-Isenburg	28	1	3,57%	1	3,57%
Neumünster	44	3	6,82%	4	9,09%
Neupetershain	1	1	100,00%	1	100,00%
Neustadt	79	8	10,13%	12	15,19%
Neustadt am Rübenberge	16	1	6,25%	1	6,25%
Neustadt in Holstein	10				
Neu-Ulm	163			6	3,68%
Niederfinow	4	2	50,00%	2	50,00%
Niederkrüchten	1				
Niederstetten	8	3	37,50%	2	25,00%
Nienburg	17	1	5,88%	1	5,88%
Nordholz	18	4	22,22%	4	22,22%
Nürnberg	25	4	16,00%	3	12,00%
Oberammergau	155	9	5,81%	7	4,52%
Oberaudorf	14	1	7,14%		
Oberhausen	9	2	22,22%	2	22,22%
Oberhof	5				
Oberursel	45	3	6,67%	1	2,22%
Oberviechtach	8	4	50,00%	3	37,50%
Oberwiesenthal	36	8	22,22%	5	13,89%
Oerbke	114	8	7,02%	10	8,77%
Oerlenbach	22	9	40,91%	10	45,45%
Oerlinghausen	1				
Offenbach am Main	9			1	11,11%
Öhningen	13				
Ohrdruf	1				
Olbernhau	10	1	10,00%	2	20,00%
Oldenburg	273	19	6,96%	28	10,26%
Olderup	2	1	50,00%		
Oppenheim	1				
Osnabrück	2	1	50,00%	1	50,00%
Ostenholz	93	10	10,75%	10	10,75%
Ostfildern	90	4	4,44%	5	5,56%
Ostseebad Binz	61	9	14,75%	10	16,39%
Ottendorf-Okrilla	8	1	12,50%		
Otterstadt	1				
Oybin	6				
Paderborn	9	2	22,22%	2	22,22%
Papenburg	3				
Parey/Elbe	2	1	50,00%		
Peißen	8				
Penzing	35	12	34,29%	3	8,57%
Perl	10	1	10,00%		
Perl-Eft-Hellendorf	2				
Perl-Nennig	16				

Städte	Wohnungen	Leerstand 2018		Leerstand 2019	
		absolut	prozentual	absolut	prozentual
Petershagen	7				
Pfaffenhofen a.d. Ilm	24	1	4,17%		
Pfeffelbach	1				
Pfofeld	12	11	91,67%	11	91,67%
Pfungstadt	2	1	50,00%		
Philippsthal	9	1	11,11%		
Pinneberg	4				
Pirna	72	10	13,89%	7	9,72%
Pöcking	6				
Porta Westfalica	2				
Potsdam	970	18	1,86%	10	1,03%
Preetz	2				
Pullach	56	9	16,07%	11	19,64%
Putbus	8				
Radolfzell	128	2	1,56%	2	1,56%
Radolfzell am Bodensee	12				
Rastatt	37	3	8,11%	5	13,51%
Ratingen	25	1	4,00%	1	4,00%
Ratzeburg	7				
Regen	10	8	80,00%	8	80,00%
Regensburg	108			1	0,93%
Rehlingen	1				
Reichenau	4				
Rendsburg	1	1	100,00%	2	200,00%
Reutlingen	33	1	3,03%	1	3,03%
Rheinbach	48	5	10,42%	3	6,25%
Rheine	19	1	5,26%	1	5,26%
Rheinfelden	8				
Rheinstetten	17				
Rielasingen-Worblingen	6				
Riesa	24	3	12,50%	4	16,67%
Roding	8	1	12,50%		
Römerstein	1				
Römhild	5				
Rosenheim	2	1	50,00%	1	50,00%
Rostock	1.604	107	6,67%	121	7,54%
Rotenburg	16	6	37,50%	7	43,75%
Roth	32			2	6,25%
Rottweil	88	2	2,27%	4	4,55%
Saarbrücken	27			1	3,70%
Saarbrücken-Klarenthal	6				
Saarlouis	24				
Salzgitter	8				
Sanitz	84	8	9,52%	10	11,90%
Sassnitz	82	10	12,20%	12	14,63%
Schacht-Audorf	7	1	14,29%	1	14,29%
Scharnebeck	3				
Schechen	1				

Städte	Wohnungen	Leerstand 2018		Leerstand 2019	
		absolut	prozentual	absolut	prozentual
Schleswig	1				
Schneeberg	40	2	5,00%	1	2,50%
Schwalmstadt	8				
Schwanewede	18	2	11,11%	1	5,56%
Schwarzach	4	2	50,00%	2	50,00%
Schwedt	1				
Schweich	10	3	30,00%	1	10,00%
Schweigen-Rechtenbach	6			1	16,67%
Schweinfurt	6	3	50,00%	3	50,00%
Schwentinental	4				
Schwerin	176	8	4,55%	6	3,41%
Sehestedt	3				
Sehnde	4				
Siegen	1	1	100,00%	1	100,00%
Sigmaringen	50	2	4,00%	3	6,00%
Sindelfingen	57	6	10,53%	6	10,53%
Singen	20				
Soest	656	58	8,84%	55	8,38%
Soltau	16			1	6,25%
Sondershausen	12	1	8,33%	1	8,33%
Sonneberg	79	2	2,53%	5	6,33%
Sonthofen	17	3	17,65%	4	23,53%
Speyer	9				
St. Augustin	7				
St. Kilian	5	1	20,00%	1	20,00%
Stade	33	6	18,18%	9	27,27%
Stadtallendorf	20	4	20,00%	6	30,00%
Stanggaß	14				
Stockdorf	3				
Straelen	1				
Stralsund	527	46	8,73%	58	11,01%
Straufhain	18	1	5,56%	1	5,56%
Strausberg	117	3	2,56%		
Strub	8				
Stühlingen	8				
Stuttgart	656	23	3,51%	31	4,73%
Suhl	18	2	11,11%		
Surendorf	16	1	6,25%	1	6,25%
Swisttal	9				
Tann	10	1	10,00%	1	10,00%
Tauche	30	7	23,33%	9	30,00%
Teltow	52	1	1,92%		
Tettnang	4	1	25,00%	1	25,00%
Torgelow	1				
Traben-Trarbach	61	14	22,95%	15	24,59%
Traunstein	16				
Trier	182	28	15,38%	27	14,84%
Troisdorf	110	6	5,45%	2	1,82%

Städte	Wohnungen	Leerstand 2018		Leerstand 2019	
		absolut	prozentual	absolut	prozentual
Tübingen	14	6	42,86%	6	42,86%
Überherrn	10				
Uelzen	9	5	55,56%	6	66,67%
Ulm	358	23	6,42%	20	5,59%
Unna	204	38	18,63%	43	21,08%
Unterspreewald	8	2	25,00%	2	25,00%
Vechelde	4				
Verden	105	3	2,86%	3	2,86%
Viersen	1				
Voerde	5	2	40,00%	1	20,00%
Waldshut-Tiengen	7	1	14,29%		
Walsrode	1				
Waltrop	18	1	5,56%	1	5,56%
Wangerooge	5				
Wardenburg	1				
Wassenberg	3				
Wasserburg	6				
Weil am Rhein	109	7	6,42%	13	11,93%
Weilheim i. OB	33	5	15,15%	8	24,24%
Weingarten	12	1	8,33%		
Weißenberg	2				
Weißwasser	51	6	11,76%	10	19,61%
Wense	12	2	16,67%	2	16,67%
Wertheim	2	2	100,00%	2	100,00%
Wesendorf	13	1	7,69%	1	7,69%
Westerkappeln	1				
Westerland	6				
Wetter	17	2	11,76%	4	23,53%
Wetzlar	152	30	19,74%	38	25,00%
Wiesbaden	2				
Wietzenhof	2				
Wildeck	12			1	8,33%
Wildflecken	18	6	33,33%	7	38,89%
Wilhelmshaven	554	62	11,19%	76	13,72%
Willich	2				
Winsen	3	3	100,00%	3	100,00%
Wismar	12			1	8,33%
Wittmund	7				
Witzenhausen	6	2	33,33%	3	50,00%
Wolfenbüttel	60			1	1,67%
Wolfhagen	8	2	25,00%	1	12,50%
Wolfsburg	9	3	33,33%	4	44,44%
Wriedel	2				
Wunstorf	177	5	2,82%	10	5,65%
Wuppertal	202	21	10,40%	18	8,91%
Würzburg	15	1	6,67%		
Wustermark	1	1	100,00%	1	100,00%
Zehdenick	3				

Städte	Wohnungen	Leerstand 2018		Leerstand 2019	
		absolut	prozentual	absolut	prozentual
Zorbau OT Lützen	2	1	50,00%	1	50,00%
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>35.771</b>	<b>2.521</b>	<b>7,05%</b>	<b>2.797</b>	<b>7,82%</b>





